



Hausinformation

Spezialisierte Wohnbereiche – Demenzwohnbereiche

Für Bewohner, Angehörige, Besucher und Interessierte

Rückblick Demenzstammtisch

Unser letzter Demenzstammtisch hat erneut gezeigt, wie wertvoll der Austausch mit anderen betroffenen Angehörigen ist. In einer oft belastenden Lebenssituation wirkt das gemeinsame Gespräch wie ein Anker: Verstanden zu werden, Gefühle aussprechen zu dürfen und auf offene Ohren zu stoßen, schenkt Trost und neue Kraft. Im geschützten Rahmen entstanden Nähe, Vertrauen und das beruhigende Gefühl, mit Sorgen und Ängsten nicht allein zu sein. Die Angehörigen hatten genau den Raum, ihre Fragen, Sorgen und Unsicherheiten zu teilen und sich beraten zu lassen – getragen von gegenseitigem Verständnis und Erfahrungsaustausch auf Augenhöhe.

Der Demenzstammtisch unterstützt Angehörige dabei, sich vernetzt, informiert und begleitet zu fühlen. Viele Herausforderungen ähneln sich – das zu erkennen, macht Mut und gibt Orientierung für den Alltag.

Nächster Termin: Fachimpuls zum Zusammenspiel von Hören und Demenz: Der nächste Demenzstammtisch findet **am Mittwoch, 06. Mai 2026, von 16:30 bis 18:30 Uhr** in der **Cafeteria Sonnenstübchen** statt.

Als besonderer Gast ist **David Illhardt**, Hörakustiker, eingeladen. Er spricht über das Zusammenspiel von Hören und Demenz und gibt praxisnahe Einblicke, wie Hörbeeinträchtigungen den Alltag und die Wahrnehmung beeinflussen können. Die fachliche Begleitung übernimmt erneut **Malwina Nicol**, Gesundheitsberaterin. Sie gibt Impulse zu alltagsnahen Strategien im Umgang mit der Erkrankung. Im anschließenden Gespräch können Erfahrungen offen geteilt werden.

Nächste Termine:

- **Mittwoch, 06. Mai 2026, 16:30 – 18:30 Uhr,**
- Mittwoch, 09. September 2026, 16:30 – 18:30 Uhr,
- Mittwoch, 18. November 2026, 16:30 – 18:30 Uhr
- Anmeldung über die Rezeption 036331/49010 erforderlich •

Demenzstammtisch für Angehörige und Interessierte



Mittwoch,
06.05.2026
16.30 – 18.30 Uhr



Seniorenwerk
Sonnenhof

Termine

01.04.2026, 10:00 Uhr

Ostereier suchen mit den Kindern der Kita „Rappelkiste“

Mehr aktuelle Neuigkeiten
zum Seniorenwerk:

www.seniorenwerk.de



*Wir leben
Pflege.*

Kerstin Jülich

Einrichtungsleitung
Seniorenpflegeheim
Seniorenwerk Sonnenhof

📍 Obertor 7a
99768 Harztor OT Ilfeld
☎ 036331 49010
✉ sonnenhof@seniorenwerk.de

☞ Cafeteria „Sonnenstübchen“
Mo - So 14 - 17 Uhr

☞ Offener Mittagstisch
in unserer Cafeteria
Mo - So 12:15 Uhr (mit Anmeldung)
☎ 036331 49021

☞ Mobiler Mittagstisch
Mo - So (mit Anmeldung)
☎ 036331 4902



Fortschritt Renovierung WB Altentor

Die ersten beiden renovierten Zimmer sind fertiggestellt und konnten bereits wieder von Bewohnern bezogen werden. Die nächsten beiden Zimmer befinden sich kurz vor der Fertigstellung.

Ein komplett neuer Fußboden, frisch tapezierte und gestrichene Wände sowie neue Lampen bilden die Grundlage für ein modernes Erscheinungsbild. Große Regale, passend zum Farbkonzept der Stühle und Gardinen, runden das Gesamtbild ab. Zudem ist ausreichend Platz für eigene Einrichtungsgegenstände und Fotos vorhanden. Auch die Bäder wurden vollständig saniert.

Die Renovierung aller Bewohnerzimmer wird noch einige Monate in Anspruch nehmen. Wir werden Sie selbstverständlich weiterhin auf dem Laufenden halten. •



Kommunikation– Mehr als nur Worte

Bereits mit „kleinen Dingen“ können Umgang und Kommunikation mit Menschen mit Demenz verbessert werden. Dadurch kann ihnen ein positiveres und sichereres Gefühl vermittelt werden. In Zukunft möchten wir daher regelmäßig kleine Tipps und Tricks vorstellen, die Teil unseres Demenzkonzeptes sind. Diese sind sowohl für das Personal als auch für Angehörige und andere Bezugspersonen hilfreich.

Senioren haben häufig körperliche Einschränkungen, beispielsweise beim Hören, Sehen oder in ihrer körperlichen Kraft. Diese können die Kommunikation erschweren.

Umso wichtiger ist es, ein Gefühl von Augenhöhe zu schaffen. Befindet sich ein Bewohner im Sitzen oder im Rollstuhl, ist es hilfreich, selbst in die Hocke zu gehen oder sich dazu zu setzen. Es sollte vermieden werden, „von oben herab“ zu sprechen, da dies eine Hierarchie schafft und Distanz erzeugt.

Bevor man spricht, ist es wichtig, Blickkontakt aufzunehmen. Eine sanfte Berührung am Unterarm kann oft mehr Sicherheit vermitteln als viele Worte. Dabei sollte jedoch immer auf die Signale der Person geachtet werden: Mag sie Berührungen und lässt sie diese zu?

Ebenso wichtig ist es, langsam zu sprechen und der Person genügend Zeit zum Antworten zu geben. Im Alltag herrscht häufig Zeitdruck, doch „aktives Warten“ signalisiert Wertschätzung und Respekt.

Der Umgang sollte validierend sein, besonders wenn ein Mensch mit Demenz verwirrt wirkt. Das heißt, dass man die Sichtweise des anderen anerkennt und versteht, dass es Gründe für seine Wahrnehmung gibt – ohne ihn direkt zu korrigieren. Stattdessen geht man auf die Gefühle der betroffenen Person ein. Ein Beispiel: Wenn ein Bewohner sagt, dass er nach Hause zu seiner Mutter müsse, weisen wir ihn nicht darauf hin, dass seine Mutter bereits verstorben ist. Stattdessen holen wir ihn in seiner aktuellen Realität ab, zum Beispiel mit den Worten: „Sie vermissen Ihr Zuhause sehr, oder? Erzählen Sie mir doch ein bisschen von früher.“ •



Ausflug Rosensteg

Die ersten warmen Sonnenstrahlen des Jahres nutzten wir spontan für einen kleinen Ausflug: Anfang März machte sich die soziale Betreuung gemeinsam mit einigen Bewohnern auf den Weg in das Eiscafé Verona nach Nordhausen. Bei herrlichem Frühlingswetter ließen sich alle ein leckeres Eis schmecken. Es wurde viel gelacht, erzählt und die gemeinsame Zeit in der Sonne genossen.

Zum Abschluss machte die Gruppe noch einen gemütlichen Spaziergang durch die Stadt. Ein rundum gelungener Frühlingsnachmittag, der allen viel Freude bereitet hat. •



Obertor
5. Straßenfest
Seniorenwerk Sonnenhof

Mittwoch,
27.05.2026
15 – 19 Uhr